

Fight!

[grimmXulqui <3]

Von Fibuki

Kapitel 2:

„“ = Sprechen
»« = Gedanken

~~~

„Hey...!“ Ich drehte mich erschrocken um und mein Blick traf auf die türkisen Augen meines Gegenübers, das lässig im Türrahmen lehnte.

»Fuck...« Ich schluckte.

„Auch endlich mal wieder wach?“, kam es einem Knurren gleich über Grimmjows Lippen.

Spätestens jetzt wurde mir bewusst, wie blöd ich gestern Abend gewesen war.

Wie kam ich auch auf die blöde Idee Grimmjow 'einen Besuch abzustatten'?

Da wäre es doch wahrscheinlich besser gewesen, wenn ich vor seiner Haustür abgekratzt wäre...dann hätte es ihm vielleicht wenigstens noch etwas Arbeit gemacht das zu erklären...

„Hat's dir jetzt die Sprache verschlagen oder was?“

Ich schwieg, Was sollte ich ihm schon antworten? Auch ihm wurde das anscheinend bewusst und so stieß er sich seufzend vom Türrahmen ab und kam auf das Bett zu in dem ich lag.

Instinktiv wollte ich zurückweichen, doch ein stechender Schmerz in meiner Magengegend ließ mich zusammenzucken und unaufmerksam werden.

Da beugte sich Grimmjow schon zu mir runter und ich hatte keine Möglichkeit mehr vor ihm zu fliehen.

„Hör mal gut zu, Kleiner“, die Anspielung auf meine Größe hätte er echt stecken lassen können...

„Ich könnte dich jetzt auch einfach auf die Straße setzen, und es wäre mir scheißegal, was mit dir passiert...Also hängt dein Leben wohl irgendwie von mir ab, überleg dir lieber gut, wie du mir antwortest...“, Kam es einem Zischen gleich über seine Lippen, während sich seine türkisen Augen in meine Dunkelgrünen zu bohren schienen.

Doch trotz der deutlichen Bedrohung, die von Grimmjow ausging schwieg ich weiter, ich hatte es mir wohl einfach schon angewöhnt, mich stillschweigend verprügeln oder

anmotzen zu lassen.

Nach einigen Sekunden in denen wir uns gegenseitig anstarrten wandte er sich schließlich mit einem „Tsk!“ ab und verließ leise fluchend das Zimmer.

Ich blieb verwirrt zurück, und auch wenn mein Gesicht wahrscheinlich genauso ausdruckslos wie sonst war, wunderte ich mich über Grimmjows seltsames Verhalten. Doch das war zurzeit nicht wirklich mein Hauptproblem.

Ich zog die dicke Daunendecke die auf mir lag zur Seite und begutachtete den dicken Verband, der sich kaum von meiner hellen Haut abhob.

Ob Grimmjow mich verbunden hatte? Nie im Leben...

seine Mutter schien aber auch nicht da zu sein...egal!

Ich schüttelte meinen Kopf um meine nerv tötenden Gedanken zu vertreiben und blickte mich danach zum zweiten Mal in dem Raum um, in dem ich nun gezwungenermaßen lag.

Gleich neben dem Bett auf einem Stuhl entdeckte ich schließlich meinen zerschissenen Pulli, den ich gestern angehabt hatte.

Ich streckte meine Hand danach aus und versuchte ihn zu greifen, doch ein heftiges Ziehen etwas unterhalb meines Bauchnabels ließ mich aufstöhnen und erneut zusammenzucken.

Mist verdammter aber auch!

Ich musste doch irgendwie an diesen doofen Pulli rankommen, ohne dabei noch zu krepieren...!

Nach längerem Überlegen rollte ich mich schließlich seitlich auf den Bauch, was zwar wieder in einem Ziehen endete, doch es war eindeutig erträglicher als bei meinem ersten Versuch.

Auch dieses Mal streckte ich meinen Arm aus und bekam endlich einen Zipfel des Pullis zu fassen, ich zog daran und hatte endlich das zerschissene Kleidungsstück in den Händen.

Leise fluchend rollte ich mich wieder auf den Rücken und setzte mich umständlich auf, was sich mit einer Stichwunde im Bauch als nicht allzu einfach herausstellte.

Als ich dann nach einer gefühlten Ewigkeit endlich saß zog ich mir den Pulli über und schwang meine Beine aus dem Bett.

Ich sollte mich beeilen...bevor Grimmjow noch zurückkommt...

es war sowieso schon komisch, dass er sich einfach so verzogen hatte...

Grimmjows POV:

Seufzend kratze ich mich am Hinterkopf, trittete in die Küche und füllte ein Glas mit Wasser.

Dann durchsuchte ich das Badezimmer nach Schmerztabletten, was eine gefühlte Ewigkeit dauerte, und machte mich anschließend wieder auf den Weg zurück in mein Zimmer.

Warum machte ich die ganze scheiße überhaupt?

Ich wäre doch besser dran gewesen, wenn ich Ulquiorra gestern einfach liegen gelassen hätte, aber...so gern ich den Satz auch vervollständigt hätte, mir fiel nichts als 'Entschuldigung' ein...und das nervte mich nur noch mehr!

Knurrend öffnete ich meine Zimmertür und wollte gerade wieder eine blöde Bemerkung machen um den Gefühlskühlschrank wenigstens ein bisschen zu nerven, als mein Blick auf das leere Bett fiel.

Mein Mund blieb, gerade im Begriff irgendwelche Gemeinheiten zu formen, offen stehen und mein Blick schweifte durchs Zimmer.

Ulquiorra war nirgendwo zu sehen.

Ich stellte das Wasser und die Tabletten auf meinen Schreibtisch und überlegte, wohin die kleine Mistratte verschwunden sein konnte. Mein Blick fiel auf das komplett geöffnete Fenster und mir kam ein Gedanke...

»Nicht echt jetzt...«

Ich durchquerte den Raum und lehnte mich aus dem Fenster, das wohl etwa 3 oder 4 Meter vom Boden entfernt war.

Direkt darunter war ein Busch gepflanzt...irgendwas mit Dornen, in dem einige Fetzen Stoff hingen.

»So ein Idiot...Soll er doch verrecken...!«

Ich schloss das Fenster wieder, drehte mich um und nahm das Glas vom Tisch.

Ich führte es an meine Lippen und wollte es gerade austrinken, als ich bemerkte, dass meine Hand leicht zitterte.

Stirnrunzelnd leerte ich es in einem Zug, stellte es wieder auf den Tisch und seufzte.

Dann verließ ich fluchend das Haus und schlug die Tür hinter mir so fest zu, dass sie erbebe.

»Idiot...!«

Ulqui's POV:

Stoßweise atmend ließ ich mich gegen einen Baum sinken und drückte mit der Hand gegen meinen Bauch, und versuchte somit das Blut zu stoppen, das wieder aus meiner Wunde sickerte.

Sie war wohl durch den Sprung aus dem Fenster und meine Flucht wieder aufgegangen...verständlich...

Ich rutschte am Baumstamm hinab und lehnte meinen Kopf nach hinten gegen das kühle Holz.

Sich mit einer Stichwunde am Bauch auch nur halbwegs schnell zu bewegen war eine absolut bescheuerte Idee gewesen.

Ich hätte wohl lieber bei Grimmjow liegen bleiben und mich von ihm anmotzen lassen sollen.

Warum hatte er mich überhaupt ... 'gerettet'?

Wahrscheinlich nur, um sich wieder mal über mich lustig zu machen, dass ich so klein und schwach wäre...wenn der wüsste...

Ich seufzte.

Vielleicht hätte ich auch einfach nicht klingeln sollen, war doch von vornherein klar, dass es ihm Spaß machen würde, mich zu verarschen.

Ich hätte einfach vor seiner Tür verrecken sollen! ...

„Tsk!“

Mit zusammengebeissenen Zähnen schlug ich meine Faust auf den gefrorenen Boden vor mir.

»Warum leb ich überhaupt noch...?«

Schwankend stand ich auf und humpelte zum See, der knapp vor mir lag.

Das Ufer fiel steil ab und das Wasser war schon einen Meter vom Land entfernt etwa 2 bis 3 Meter tief, aber es war ja auch kein Badensee...

was weiß ich, für was der gut ist.

Die Wasseroberfläche war von einer dünnen Eisschicht überzogen, die so aussah, als könnte sie nicht einmal eine der vielen Enten tragen, die den See im Sommer immer 'bewohnen'.

„Hey!“ Ich fuhr herum und erblickte Grimmjow, der auf mich zulief.

Doch während ich mich noch nicht einmal ganz umgedreht hatte rutschten meine Füße auf matschigen Boden weg und ich rutschte über das Ufer.

Für den Bruchteil einer Sekunde schien ich in der Luft zu schweben, dann schlug mein Rücken hart gegen das dünne Eis und zerbrach es in tausende kleine Splitter.

Eisiges Wasser umgab mich und presste sofort die Luft aus meinen Lungen.

Ich öffnete meine Augen mühsam einen Spalt breit, doch konnte ich durch das trübe Wasser sowieso nichts erkennen.

Ein stechender Schmerz ließ mich meine Aufmerksamkeit auf meine Wunde lenken, die sich durch das Wasser wohl noch weiter geöffnet hatte.

Man konnte sehen, wie sich das Blut, das aus ihr austrat mit dem Wasser vermischte.

Mir war schwindelig...

und so kalt...

Ich schloss meine Augen und ließ mich in die Dunkelheit sinken, die mich umgab...

~~~

fluchen ganz schön rum die beiden ó_ò aber so kennen wir grimmjow ja ^-^°

und Ulqui macht ganz schön was durch...

sorry für den cliffhanger, aber manche stellen bieten sich einfach zu sehr dafür an ;D

lg Fu_chan ^.^